

Pressemitteilung

Caritasverband der Erzdiözese
München und Freising e.V.

Caritas legt Altenheime in Wasserburg und Edling zusammen

Personalnot und Sanierungsbedarf zwingen zur Fusion der Standorte

München/Wasserburg/Edling, 8. März 2024. Der Caritasverband der Erzdiözese München und Freising e.V. wird seine Altenheime St. Konrad in Wasserburg und Haus Sonnengarten in Edling mit sofortiger Wirkung zusammenlegen. Hauptgrund für die Fusion der beiden Caritas-Standorte ist ein eklatanter Personalmangel in allen Berufsgruppen, der schon jetzt zur Schließung einzelner Wohnbereiche in beiden Häusern geführt hat. „Derzeit können die zwei Altenheime nur mit einem außerordentlich hohen Anteil an Zeitarbeitskräften aufrechterhalten werden“, erläutert Doris Schneider, Geschäftsleiterin der 27 Altenheime des Diözesan-Caritasverbands die Situation. „Um auf Dauer und nachhaltig sowohl die Qualität der Pflege zu sichern als auch die Kosten einigermaßen stabil halten zu können, müssen wir die beiden Standorte zusammenführen.“ Franz Bachleitner wird ab sofort die beiden Häuser in Personalunion führen, weitere strukturelle Veränderung in der Führung des Hauses werden folgen. Das sei das Ergebnis einer intensiven Prüfung der qualitativ-fachlichen und finanziellen Situation vor Ort. Bewohner/-innen, Angehörige und Mitarbeitende sind auf entsprechenden Versammlungen, auf denen auch Fragen geklärt werden konnten, über die Maßnahme informiert worden. Die Maßnahme wurde nun akut notwendig, weil die bisherige Heimleiterin Beate Kraft Ende März ihren Dienstvertrag gekündigt hat, um sich neuen Herausforderungen zu stellen.

Der Caritasverband bietet allen 65 Bewohner/-innen von St. Konrad an in das Haus Sonnengarten umzuziehen. „Selbstverständlich unterstützen wir die Bewohnerinnen und Bewohner bei den Umzügen“, versichert Doris Schneider. Auch alle Mitarbeitenden von St. Konrad werden weiterbeschäftigt und künftig in Edling oder einem anderen Caritas-Haus eingesetzt werden. Derzeit stehe aber zunächst die organisatorische Zusammenführung der beiden Standorte im Vordergrund, um die Einrichtungen zu stabilisieren.

Das Caritas-Altenheim St. Konrad ist aufgrund seines Alters (1971 eröffnet) renovierungsbedürftig und leidet unter einem Investitionsstau. Zudem ist die Nutzung des Gebäudes durch die Heimaufsicht des Landkreises Rosenheim im Rahmen des AVPfleWoq (Verordnung zur Ausführung des Pflege- und Wohnqualitätsgesetzes) bis 2031 befristet. „Eine erforderliche Sanierung des Gebäudes ist weder bautechnisch möglich noch wirtschaftlich zumutbar“, erklärt Doris Schneider. Spätestens 2031 müsste der Betrieb in Wasserburg aufgegeben werden. Wegen der aktuellen Baupreissituation käme die Erneuerung von St. Konrad in absehbarer Zeit nicht in Betracht. Verbunden mit dem hohen Durchschnittsalter der Belegschaft, mehrerer Renteneintritte von Pflegefachkräften im Laufe des Jahres 2024 und den sehr eingeschränkten personellen Nachbesetzungsmöglichkeiten im Pflegebereich, sei zunächst die Zusammenlegung und spätere Schließung des Altenheims unausweichlich. Um die Situation zu stabilisieren, werden bis auf weiteres keine Bewohner/-innen in St. Konrad Wasserburg und im Sonnengarten

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Leitung: Bettina Bäumlisberger
Telefon: 089 55169-228
pressestelle@caritasmuenchen.org

Hirtenstr. 2-4
80335 München
www.caritas-nah-am-naechsten.de



Edling mehr aufgenommen. „Nach Stabilisierung der Situation, vor allem im Caritas-Sonnengarten in Edling und den entsprechenden Vorbereitungsarbeiten können wir nach und nach allen Bewohnerinnen und Bewohnern, sowie allen Mitarbeitenden einen Platz im Sonnengarten in Edling anbieten“, so Schneider. Dieses 2014 eröffnete Altenheim hatte der Caritasverband im Jahr 2020 von einem privaten Träger übernommen, es ist nur acht Kilometer entfernt und modern gebaut. (bebs)

www.caritas-altenheim-edling.de

www.caritas-altenheim-wasserburg.de

Bildunterschrift:

Modernes Zuhause für Seniorinnen und Senioren: Haus Sonnengarten in Edling

Foto: Caritas München Freising